

MAYER Leopold

geb. 1808, Wien

gest. 19.3.1866, Wien

Stadtbaumeister, Wien

Übernahm von seinem Vater einen kleinen Steinmetzbetrieb, wandte sich dem Baufach zu und wurde 1830 Stadtbaumeister. Ab Ende der Dreißigerjahre war er einer der meistbeschäftigten Baumeister (über 400 Gebäude sind bekannt). Er arbeitete am Umbau des nö Landhauses mit (ab 1837 nach Plänen Pichlers, 1839 – 1848 als selbständiger Bauführer). Er war auch in verschiedenen anderen Firmen tätig (z.B. Niederösterreichische Escompte-Ges., Nö Sparcasse, Wechselseitige Brandschaden-Versicherungs-Anstalt).

1848 – 1851 GR in Wien, neuerlich 1861 – 1863. Bei der Bürgermeisterwahl 1861 war er der Kandidat der Linken gegen Zelinka (s.d.). Als Bürgermeister-Stellvertreter wurde er gegen Felder (s.d.) gewählt (1861 – 1863).

L.: ÖBL; Czeike; Knauer GR; Schmitz, Anfänge S. 194.

LT: 6.4.1861 - 19.3.1866 (+)

Abg. d. HGK

lib